A-Junioren Saison 2021/2022

JFV FUN A-Junioren Landesliga Süd

SG Schulzendorf 3 : 1 A-Junioren am: 27.03.22

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom			1 (68)		90			0.0
3	Schulz Hagen			1 (82)		90			0.0
4	Niewisch Lukas					90			0.0
5	Hossani Said Jawad					90			0.0
7	Bäcker Luca					90			0.0
8	Wanke Keanu		1	1 (23)		90			0.0
9	Nerlich Hannes					90			0.0
10	Sadat Sayed Hikmat					90			0.0
12	Weise Moritz					65		1	0.0
17	Huschga Junes Thees					43	1	1	0.0
11	Freitag Max					90			0.0
2	Brüll Elias Balthasar					72	1		0.0
16	Gustave Djene Nseke					0			0.0
21	Ehrlichmann Sascha			1 (95)		0			0.0

Gelbe Karte: Siegel Tom in der 68min (Faulspiel), Schulz Hagen in der 82min (Faulspiel), Wanke Keanu in der 23min (meckern), Ehrlichmann Sascha in der 95min (meckern),

Spielbericht

Nachdem die Fußballunion vor zwei Wochen in Rangsdorf schon mindestens einen Punkt liegen gelassen hat sollte in Schulzendorf ein Dreier her. Das Ziel war durch den Sieg im Hinspiel realistisch. So hatte der JFV auch durch Hikmat Sadat schon in der 8.Minute eine super Möglichkeit. Dumm das der erste Schnitzer in der 20.Minute schon den Rückstand bedeutete. Die Fußballunion hatte aber weiterhin mehr vom Spiel ließ aber weitere vier Riesen aus. Dass die Hausherren per Freistoß das 2:0 markierten passte aber irgendwie zum Spiel. Nachdem Moritz Weise kurz vor dem Wechsel den Anschluss verpasste, wurde Hannes Nerlich im Strafraum mit den Händen umgerissen Keanu Wanke verwandelte den fälligen Elfer zum 2:1. Nach dem Wechsel war vom Schulzendorfer Favoriten gar nichts mehr zu sehen, die gelegentlichen Konter wurden frühzeitig geklärt. Auf der anderen Seite ließen Max Freitag, Luca Bäcker und Hannes Nerlich aber auch beste Chancen liegen. Danach krönte der Schiedsrichter seine bis dahin schon sehr dürftige Leistung mit einem Elfmeter der eher mit gelb für den Gegner ausgehen müssen. Der Stürmer schlug Keeper Paul Siegel den Ball aus den Armen und hob lehrbuchhaft ab. Nachdem der Elfer knapp verwandelt wurde hätten Max Freitag und Keanu Wanke trotzdem noch ausgleichen können. Unter dem Strich war selbst ein Schiri der bei 50% seiner Entscheidungen falsch lag (auf beiden Seiten) nicht Schuld an der Niederlage der JFV. Bei 1:11 Chancen ist ein Sieg jedoch Pflicht. Die Struktur im Spielaufbau muss sich bei der Fußballunion, trotz der vielen Möglichkeiten, enorm weiter entwickeln. GG